

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Sammlerfreunde,

ich freue mich, Sie zur 3. Wormser Numismatik-Auktion begrüßen zu dürfen! Auch diesmal ist es uns gelungen, Ihnen ein breites Angebot an interessanten Exponaten und Kollektionen anbieten zu können.

Bei den Münzen möchte ich Sie auf eine imposante Reihe von Prägungen der römischen Kaiserzeit hinweisen. Unser Titelstück ist diesmal eine seltene und außergewöhnlich gut erhaltene 3-Mark-Münze des reussischen Fürsten Heinrich XXIV. (Nr. 85074). Darüber hinaus ist die Medaillen-Rubrik mit zahlreichen thematisch verschiedenen Exponaten erneut stark vertreten, welche die ganze Breite der Medaillenkunst widerspiegeln.

**In der aktuellen Lage sind viele Menschen verunsichert und die Nachfrage nach Edelmetallen wächst spürbar. In der Tat ist es ratsam, Edelmetalle in Form von Gold- und Silbermünzen oder edlen Silberobjekten und Schmuck als Teil der eigenen Wertanlage mit aufzunehmen. Daher freuen wir uns, dass wir Ihnen einige Goldmünzen (darunter drei verschiedene Unzen-Feingold, Nr. 86000-86002) sowie zahlreiche deutsche und ausländische Gold- und Silbermünzen anbieten können. Nutzen Sie die Gelegenheit und investieren Sie zu attraktiven Konditionen in Edelmetalle!**

Besonders hervorzuheben sind die teils seltenen und ästhetisch reizvollen silbernen Vitrinenobjekte, die wir Ihnen präsentieren können. Darunter befinden sich eine italienische Konfektschale, die in Handarbeit hergestellt wurde (Nr. 88015), ein seltener Biedermeier-Zuckerstreuer mit originalem Glaseinsatz (Nr. 88016) sowie eine große silberne Sahnekanne mit Akanthusblatt-Dekor und Tatzenfüßen (Nr. 88017).

**Ganz außergewöhnliche Exponate können wir Ihnen auch wieder bei der 7. Wormser Kunst-Auktion anbieten. Hierbei handelt es sich um eine umfangreiche Sammlung von Rosenthal-Porzellan mit einigen besonderen und seltenen Stücken, wie z. B. die „Trinkende nackte Frau“ nach einem Entwurf von Ernst Wenck von 1924 sowie – als besonderes Highlight der Auktion – extrem seltene Probeexemplare Rosenthal Porzellan, Skulptur von Henry Moore, Titel „Moonhead“, weißes und schwarzes Porzellan auf Holzsockel, von 1971, sehr guter Zustand (Nr. 80088-80089). Diese Probeexemplare wurden vor der Limitierung hergestellt, limitiert wurden lediglich 6 Stück in weiß. Die Vorlage zu dieser kunstvollen Porzellan-Skulptur befindet sich in der Tate Gallery in London.**

Aktuell müssen zahlreiche Großveranstaltungen abgesagt werden. Hierzu zählen leider auch Münzbörsen (die Absage der Numismata Anfang des Jahres in München hat in der Fachpresse hohe Wellen geschlagen, da diese auch für den Veranstalter überraschend kam) und so können wir nur hoffen, dass wir Sie im September wieder auf der Stuttgarter Münzenmesse begrüßen können.

Bitte beachten Sie, dass Vorbesichtigungen nur nach vorheri-



Dr. Jürgen Lorenz

ger Terminabsprache möglich sind – auch während der Auktion. Im Auktionssaal wird aufgrund der aktuellen Lage nur eine begrenzte Anzahl von Sitzplätzen zur Verfügung stehen, daher bitten wir Sie, sich telefonisch einen Sitzplatz zu reservieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Schon jetzt beginnen wir mit den Vorbereitungen für unsere 4. Wormser Numismatik-Auktion, die im September 2020 stattfinden wird. Hierfür lade ich Sie herzlich ein, interessante Einzelstücke sowie ganze Sammlungen einzuliefern. Wie Sie es von unserem Haus gewohnt sind, werden unsere Einlieferer selbstverständlich einen Monat nach der Auktion ausbezahlt.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre des Katalogs und freuen uns, Sie auf der 3. Wormser Numismatik-Auktion begrüßen zu können.

Mit besten Grüßen

Ihr Dr. Jürgen Lorenz  
Initiator und Berater der Numismatik-Abteilung  
beim Wormser Auktionshaus

### Unsere nächsten Auktionen

<b>130.</b> Wormser Spielzeug-Auktion *	<b>3./4./5. Sep. 2020</b>
<b>62.</b> Wormser Militaria-Auktion *	<b>5. September 2020</b>
<b>4.</b> Wormser Numismatik-Auktion *	<b>3. September 2020</b>
<b>8.</b> Wormser Kunst-Auktion *	<b>3. September 2020</b>

\* Einlieferungsschluss für diese Auktion 10. Juli 2020